

Online-Nachricht vom 07.01.2025 13:30

## Rechtsprechung | Neue Verfahren vor dem BVerfG (BFH)

Der BFH informiert über drei neue Verfahren beim BVerfG, welche hinsichtlich der Regelung des § 363 Abs. 2 Satz 2 AO bedeutsam sein können.

Das **erste Verfahren** betrifft das fehlende Rechtsschutzbedürfnis bei vorläufiger Steuerfestsetzung in Bezug auf die Verfassungsmäßigkeit des Solidaritätszuschlags. Das Az. beim BVerfG lautet 2 BvR 110/24 (Vorinstanz: BFH, Urteil v. 26.9.2023 - IX R 16/22, s. hierzu Rätke, BBK 22/2023 S. 990).

Das **zweite Verfahren** betrifft die Unionsrechts- und Verfassungsmäßigkeit der Darlegung fehlender Gewinnerzielungsabsicht beim Steuerabzug für das Honorar ausländischer Künstler. Das Az. beim BVerfG lautet 2 BvR 555/24 (Vorinstanz: BFH, Urteil v. 25.10.2023 - I R 35/21, s. hierzu unsere Online-Nachricht v. 21.3.2024).

Das **dritte Verfahren** betrifft ebenfalls die Unionsrechts- und Verfassungsmäßigkeit der Darlegung fehlender Gewinnerzielungsabsicht beim Steuerabzug für das Honorar ausländischer Künstler sowie die Unzulässigkeit der Klageänderung während des Revisionsverfahrens. Das Az. beim BVerfG lautet 2 BvR 556/24 (Vorinstanz: BFH, Urteil v. 25.10.2023 - I R 8/18, s. hierzu Schlücke, IWB 9/2024 S. 354).

### Hinweis:

Sämtliche Verfahren vor dem BVerfG mit steuerrechtlichem Bezug können Sie hier einsehen.

**Quelle:** BFH online sowie NWB Datenbank (il)

### Fundstelle(n):

NWB GAAAJ-82612